

Schweizerischer Turnverband  
Fédération suisse de gymnastique  
Federazione svizzera di ginnastica



# FK 2024 REGION 3

# HERZLICH WILLKOMMEN!

Platin Partner



Gold Partner





# INFORMATIONEN VOM STV

Platin Partner



Gold Partner



# INFORMATIONEN WETTKÄMPFE STV



## Personelle Wechsel in der Fachgruppe Wettkämpfe des STV

- Bisher
  - Reini Hutter
  - Annika Frei
- Neu
  - Kurt Minder
  - Cindy Geisel

Platin Partner



Gold Partner



# SCHWEIZER MEISTERSCHAFTEN 2024



## Ranglisteneingaben

- Bis Montagabend, 03. Juni 2024 an [kurt.minder@stv-fsg.ch](mailto:kurt.minder@stv-fsg.ch)

## Anmeldungen

- Freischaltung Anmeldetool und Zustellung der Anmeldedaten für Ti/Tu, Sie+Er und WR an die Verbände am 10. Juni 2024
- Anmeldung Ti/Tu und WR bis 07. Juli 2024 (WR-Anmeldung über Tool)
- Namentliche Meldung bis 01. Oktober 2024

# SCHWEIZER MEISTERSCHAFTEN 2024



SM Turner Einzel und Mannschaft

26./27. Oktober 2024 Gstaad

SM Turnerinnen Einzel

09./10. November 2024 Kirchberg

SM Turnerinnen Mannschaften /  
Sie & Er

16./17. November 2024 Thun

# SCHWEIZER MEISTERSCHAFTEN 2024



## Vorkurs WR SM GETU EGT

- Mittwoch, 16. Oktober 2024, 19:00 Uhr (online)
- Stark empfohlen für alle SM WRs
- Werten von SM Übungen ab Video in den Teams
- Ersetzt **NICHT** das Einwerten am Freitagabend
- Soll Hilfestellung sein für schnelle und komplizierte Übungen

# ANERKENNUNG KUTU WR

- Vom Grundlagenkurs muss lediglich die Prüfung absolviert werden
- Direkter Einstieg ins Brevet 2 ist aufgrund der unterschiedlichen Geräte nicht möglich





# INFORMATIONEN AUS DER REGION

Platin Partner



Gold Partner





# MUTATIONEN

- Persönliche Daten direkt über MySTV-FSG anpassen
- Bei Änderung (v.a. E-Mailadresse) sind wir weiterhin dankbar über ein kurzes Mail an uns, damit wir dies im E-Mailverteiler anpassen können.

# PERSONELLES

- Steffi Baer gibt die Organisation der Verpflegung ab, vielen Dank für deinen Einsatz!
  - Ab Herbst 2024 suchen wir daher Unterstützung für die Organisation der Verpflegung → bei Interesse direkt oder per E-Mail bei uns melden ([region3wr@gmail.com](mailto:region3wr@gmail.com))
- Wir freuen uns ebenfalls über Unterstützung bei den FKs, den Grundlagen- und Brevet 1 Kursen
  - Bei Interesse direkt oder per E-Mail bei uns melden ([region3wr@gmail.com](mailto:region3wr@gmail.com))



## **EMPFEHLUNG DER REGION 3**

Wir empfehlen allen Wertungsrichter\*innen und Leiterpersonen das Bulletin Geräteturnen & Ausbildung beim STV zu abonnieren!

[www.stv-fsg.ch](http://www.stv-fsg.ch)

# TECHNISCHE PRÄZISIERUNG / INFORMATIONEN ELEMENTE

Platin Partner



Gold Partner



# NEUE EIN- / UMSTUFUNG

## Sprung

30404	7	Salto vw. geb. oder Salto vw. geb. mit gegr. Beinen mit 1/2 Dr.
		Salto en av. carpé j. écartées ou serrées avec 1/2 tour

## Barren

50701	6	Vschwg. im Hang zur Kipplage oder Oberarmhang (Moy)
		Elancer en suspension en avant à la position mi-renversée en susp. brach. Ou en susp. brach (Moy)
	7	Vschwg. im Hang zum Stütz (Moy)
		Elancer en suspension en avant à la position à l'appui (Moy)

# BODEN: NEUEINSTUFUNG

Technikbeschreibung: Aus Langsitz Hochschwingen rw. in den Handstand mit 1/1 Drehung auf einem Arm

- Während der LAD müssen die Füße, Hüfte und Schulter in einer Linie sein
- Für die Einleitung der BAD kann die Hüfte angewinkelt werden

10119	7	Aus Langsitz Hochschwingen rw. i. d. Handstand mit 1/1 Dr. auf einem Arm (Diamidov) De la position assise, s'établir en arrière à l'appui renv. avec 1 tour sur un bras (Diamidov).
-------	---	--



## **BODEN: AUSNÜTZUNG DER BODENBAHN**

Frage: Wann wird ein Abzug für fehlende Bodenausnutzung gemacht?

Antwort: Die Elementenvielfalt soll gefördert werden. Es gibt keine exakten Meterkriterien. Der Übungsaufbau ermöglicht durch die geturnten Elemente eine optimale Nutzung der Bodenfläche.

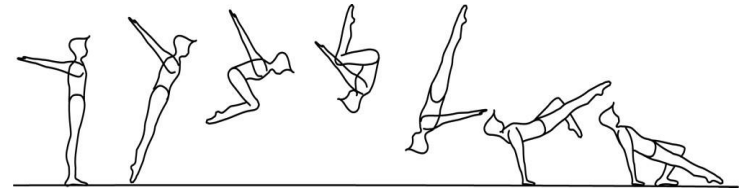
# BODEN: SALTO VW. ZUM LIEGESTÜTZ RL. (ÖFFNUNGSPHASE UND HÖHE)



Frage: Wie ist der Salto vw. zum Liegestütz rl. definiert?

Antwort:

- Die Höhe ist nicht definiert (frei).
- Es wird eine Öffnungsphase wie beim Salto vw. erwartet (spätestens viertel nach).
- Die Liegestützposition ist analog dem Healy (ein Bein darf angezogen werden).



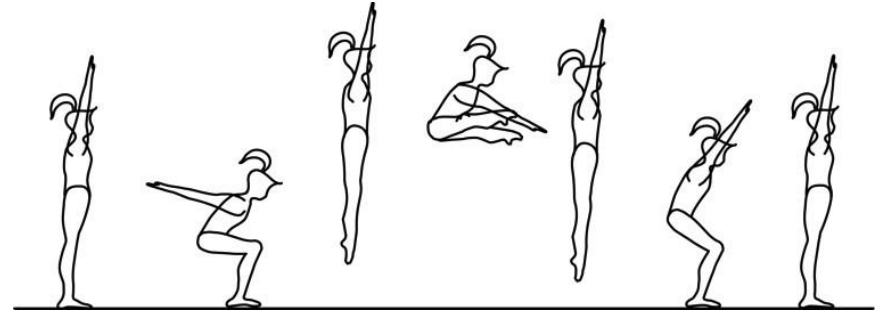


# BODEN: GRÄTSCHWINKELSPRUNG

Frage: Wie muss die Höhe und die Position der Beine beim Grätschwinkelsprung sein?

Antwort:

- Es ist keine Höhe definiert.
- Die Position der Beine muss mindestens parallel zum Boden sein, dies setzt eine gewisse Mindesthöhe voraus.
- Der Oberkörper darf die Bewegung ausgleichen.
- Die Armhaltung ist frei.



# BODEN: ROTATION VW.

Frage: Gilt das Handstandabrollen als Rotation vw.?

Antwort:

- Nein, die Rotationen sind durch die Strukturgruppen (1.06, 1.09-1.12) definiert.
- Der Kern von diesem Element ist der Handstand und nicht das Abrollen.
- Es kann keine Ausnahme gemacht werden, da sonst auch eine Standwaage vl. zum Abrollen als Rotation zählt. Dasselbe gilt für das Bögli rw. mit Durchschub zum Querspogat.

# **BODEN: 10627 ROLLE RW. MIT GESTR. ARMEN DURCH DEN HANDSTAND (STREULI)**

Frage: Muss der Streuli durch den Handstand  $90^\circ$  sein oder reicht auch ein «flüchtiger Handstand»?

Antwort: Das Element zählt als Anforderung durch den Handstand. Die I-Position, mit einer Verlängerung des Körpers muss ersichtlich sein.

# SPRUNG: BASISPRÜNGE

Frage: Werden auch Basissprünge gewertet oder wird eine Null geschrieben?

Antwort: Am Sprung wird auch ein Basiselement gewertet. Die Ausgangsnote ist eine 7.00 (3 Punkte Abzug), da der Sprung nicht der Kategorie entspricht.



## **SPRUNG: AUFSTELLEN DER ANLAGE**

Frage: Gibt es eine Vorgabe vom STV zum Aufstellen der Sprunganlage (z. B. 5er Matten unterhalb oder auf der 40er Matte, Landematte, ...)?

Antwort: Nein, den regionalen und kantonalen Wettkämpfen wird keine Vorschrift gemacht. Dies ist dem Veranstalter überlassen. Die Sicherheit der Turnenden muss jederzeit gewährleistet sein.

# SPRUNG: DOPPELSALTO VW. MIT $\frac{1}{2}$ DREHUNG

Frage: Ist die Öffnungsphase zwischen 10 vor und 10 nach geregelt?

Antwort:

- Die 10 vor respektive 10 nach Regel kann auf die Breitenachsenrotation (Saltorotation) des Saltos angewendet werden. Die Öffnung des Hüftwinkels sollte da abgeschlossen sein.
- Wichtig ist, dass der Turnende die Landeposition vorbereiten kann und keinen Hüftwinkel machen muss.

## SPRUNG: 1 ½ SALTO VW.

Frage: Zu welchem Zeitpunkt beginnt die Öffnungsphase und wann muss sie spätestens beendet sein?

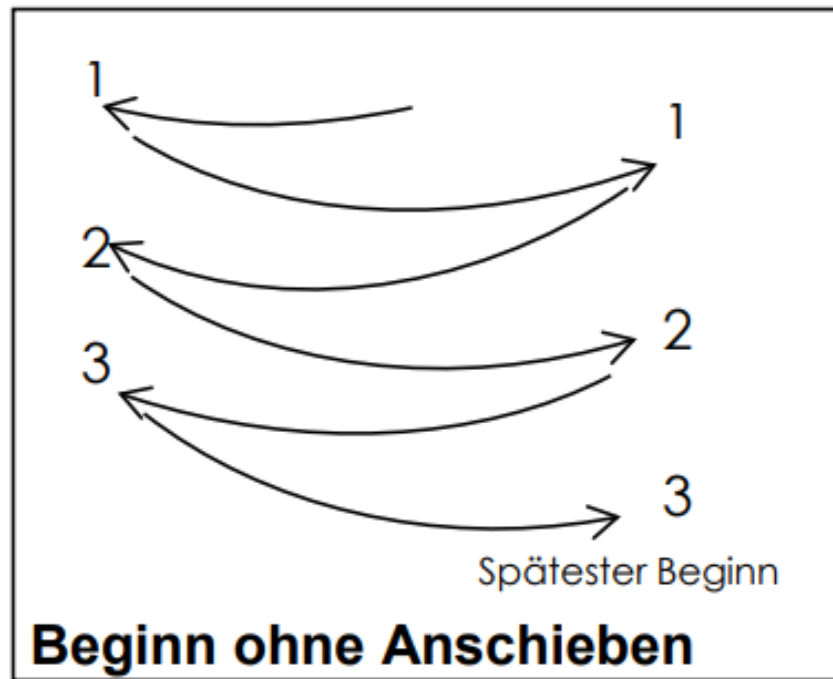
Antwort: Die Öffnung erfolgt eine halbe Drehung vor der Landung. Es erfolgt ein aktives Strecken des Körpers in ein C+, welches spätestens um «10 nach» abgeschlossen sein muss (analog zu den anderen Salti).



# SCHAUKELRINGE: ANFANGSSCHWÜNGE K2-4



- Nach vorne laufen und nach hinten schwingen (Füße hinten das erste Mal weg vom Boden) ist erlaubt, sofern die Übung am Ende des 3. Vorschaukelns startet.





# SCHAUKELRINGE: ANFANGSSCHWÜNGE AB K5



Frage: An den Ringen werden die Anfangsschwünge unterschiedlich bewertet. Ab wann werden die Anfangsschwünge bewertet?

Antwort:

- Es soll ein Kurbet ersichtlich sein und der Schulterwinkel muss geöffnet sein. Die Wertungsrichter müssen auf diese Positionen achten und entsprechende Abzüge tätigen.
- Die Bewertung beginnt bereits beim Beginn des Anschiebens, d.h. sobald die Füße der TU/TL den Boden verlassen haben (Siehe FAQ, ZK 2015).

# RECK: STÜTZ RL., AUFHOCKEN ZUM STAND



Frage: Ab wann gilt es beim Stütz rl., aufhocken zum Stand als Sturz?

Antwort: Wird der Bewegungsfluss unterbrochen (neu angesetzt) gilt es als Sturz.

# RECK: BÜCKUNTERSCHWUNG $\frac{1}{2}$ DR.

Frage: Wann ist die LAD beendet?

Antwort:

- Der Körper muss über die Stangenhöhe
- Drehung erfolgt über die Verlängerung zum I in die Vorbereitung zur Landeposition.
- Die  $\frac{1}{2}$  Dr. muss so beendet sein, dass eine Landeposition mit offenem Hüftwinkel im C+ eingenommen werden kann.

# RECK: AUS VERBINDUNG: VORSCHWEBEN UND SCHWEBEKIPPE

- Dieses Element kann aus unterschiedlichen Verbindungen geturnt werden, zählt aber immer als dasselbe Element

40604	6	Aus Stand: <b>Vorschweben und</b> Schwebekippe
		De la station: <b>Elan en susp en av. et</b> bascule de fond
40605	7	Aus Verbindung: <b>Vorschweben und</b> Schwebekippe
		<b>Elan en susp en av. et</b> bascule de fond en liaison

# RECK: RIESENFELGE RW. MIT GEGRÄTSCHTEN BEINEN

Frage: Darf die Riesenfelge rw. am Tiefreck auch mit gegrätschten Beinen (analog KUTU Stufenbarren) geturnt werden?

Antwort: Ja, siehe FAQ (ZK 2018)



# BARREN: STÜTZKEHRE

Frage: Wie hoch ist der minimale Winkel zum Barrenholmen bei der Drehung (I-Pose)?

Antwort: Die Mindesthöhe am Ende der Drehung ist  $45^\circ$



# BARREN: UNTERE FLUGROLLE

Frage: Wann ist der maximale Öffnungswinkel (I-Pose) über dem Holmen erreicht?

Antwort:

Untere Flugrolle in den Oberarmhang: I-Pose auf Holmenhöhe

Untere Flugrolle in den Stütz: I-Pose auf Schulterhöhe

# LANDEPOSITION REPETITION

- Es gibt keinen separaten Abzug für die Landeposition. Die Landeposition wird über die Technik des Elements abgezogen.
- Die Armhaltung in der Landeposition ist frei.
- Beispiel: Auch bei einem perfekten Saltoabgang an den Schaukelringen wird ein Abzug gemacht, wenn ein Tu/Ti z.B. mit gestreckten Beinen landet.



# TAKE HOME MESSAGE

- Werten was wir sehen
- Gesunder Menschenverstand walten lassen
- Text zählt immer vor den Bildern

## INFO

- Präsentation und theoretischer Input aus den Lektionen werde ich bis spätestens am 05. März 2024 auf der Homepage hochladen.
- Videos dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden.

# FRAGEN



Platin Partner



Gold Partner

